BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN • Gemeinderatsfraktion Herrenberg

Co-Fraktionsvorsitzende

Lea Wehe
l.wehe@herrenberg.de

Dr. Heike Voelker
h.voelker@herrenberg.de

Herrn Oberbürgermeister
Nico Reith

71083 Herrenberg

20. Juli 2025

Antrag: NBK Fruchtkasten

Änderungsantrag zu DS 2025-083

Der Gemeinderat beschließt:

1. Auf eine klassische Sonderausstellung im Fruchtkasten wird 2026 verzichtet. Stattdessen startet ab Eröffnung eine niederschwellige Fotoausstellung „Der Weg zum Fruchtkasten“ als Dokumentation des Prozesses mit einem Budget von 20.000 € umgesetzt. Der Regelturnus startet danach im Frühjahr 2027.

2. Es wird geprüft, ob eine Ausweitung der Fußgängerzone im Bereich der Tübinger Straße und des Adlerplatzes möglich ist, um den Kfz-Verkehr um den Fruchtkasten zu reduzieren.

3. Es wird geprüft, ob die Baugenehmigung aktualisiert werden kann, um eine Nutzung nach 22 Uhr zu ermöglichen.

Begründung

Zu 1)

Mit dem Fruchtkasten eröffnet ab voraussichtlich Juli 2026 ein Haus voller neuer Angebote. Allein das aufwendig sanierte Gebäude beeindruckt. Die Dauerausstellung mit immersiven Highlightraum und 22 Thementischen, der Regional- und Museumsshop, die Touristinfo mit interaktivem Stadtplan, die Herrenberg Lounge und das Café bieten mehr als genug Anreize und Inhalte für einen ersten Besuch. Als dauerhafte Größen des Fruchtkastens verdienen diese in den ersten Monaten den Fokus.

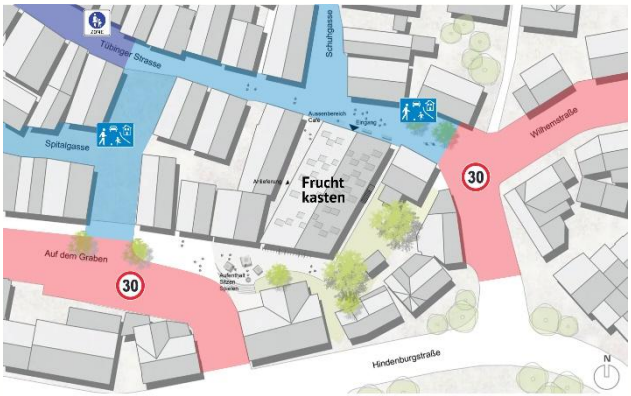
Sonderausstellungen sind später als Frequenzbringer essenziell, da sie das Angebot immer wieder erneuern. Direkt zur Eröffnung soll auf eine klassische Sonderausstellung verzichtet werden und stattdessen eine Dokumentation des Prozesses zum neuen Kulturhaus gezeigt werden. Integriert sein kann dabei auch ein Ausblick auf die dann kommende erste Sonderausstellung als Marketing und Impuls für einen zweiten Besuch. Für die Dokumentations-Ausstellung soll ein Budget von 20.000 € zur Verfügung stehen – statt den bisher vorgesehenen 50.000 €.

Vorteile:

- Fokus auf dauerhafte Nutzungen im Betrieb und Marketing während Eröffnungsphase.
- Finanzielle Einsparung von 30.000 € in 2026.
- Zeitlich passende Gelegenheit den Werdegang des Fruchtkastens, insbesondere den Prozess der letzten 10 Jahre, zu präsentieren.
- Ermöglichung von zweitem Kick-Off im Frühjahr 2027, um Momentum der ersten Eröffnung oben zu halten.

Zu 2)

Aktuell liegt der Fruchtkasten im verkehrsberuhigten Bereich. Fahrzeuge dürfen hier grundsätzlich in Schrittgeschwindigkeit fahren und auf gekennzeichneten Flächen parken. Durch eine Reduzierung des Kfz-Verkehrs würde der Bereich weiter aufgewertet und der Fruchtkasten besser in die zentrale Altstadt integriert werden.



Aktuelle Verkehrssituation

Zu 3)

Die Nutzungsbegrenzung bis 22 Uhr schließt viele potenzielle Veranstaltungen aus. Durch eine verlängerte Nutzung könnte die Anzahl der Veranstaltungen im Veranstaltungsraum von jährlich 70 auf 100 erhöht werden.

Für die Fraktion
Lea Wehe, Heike Voelker, Moritz Schuker